

Anfahrt/ Lageplan



ViTa Gebäude (Kliniken Tal)

Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

Direkt gegenüber des Tübinger Hauptbahnhofs befindet sich der Busbahnhof. Die Buslinien in Richtung Kliniken fahren vom Bussteig F ab. Die Buslinie 5 zum Klinikum nehmen und an der Haltestelle „Kliniken Tal“ aussteigen.

Von der Bushaltestelle weiter zu Fuß:
Überqueren Sie die Straße und gehen Sie links die Liebermeisterstraße hinab bis zur Kreuzung Osianderstraße. Gehen Sie rechts, der Haupteingang befindet sich nach 200m auf der linken Straßenseite.

Anreise mit dem Auto

Über die B27 von Stuttgart nach Tübingen (Süden). In Tübingen nehmen Sie die Ausfahrt Tübingen Nord, Kliniken, Kunsthalle. Folgen Sie der Beschilderung Zentrum, Uni-Kliniken Tal. Nach dem Hörsaalgebäude Kupferbau, Hölderlinstr. Ecke Gmelinstr. biegen Sie rechts ab, der Beschilderung Uni-Kliniken Tal folgend.

Förderung

Das Projekt wird ermöglicht durch Mittel des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg im Rahmen des Akademischen Zentrums für Komplementäre & Integrative Medizin (AZKIM).



Gefördert vom
Ministerium für Wissenschaft,
Forschung und Kunst
Baden-Württemberg

Studienleitung

Prof. Dr. med. Stefanie Joos

Ärztliche Direktorin

Studienteam

Dr. med. univ. Jan Valentini

Dr. med. Astrid Oberhoff

Bei Interesse an einer Studienteilnahme wenden Sie sich zu den u.g. Zeiten an:

Laura Bertram, M.mel.

Laura.Bertram@med.uni-tuebingen.de

Institut für Allgemeinmedizin und
Interprofessionelle Versorgung

Osianderstraße 5

72076 Tübingen

Tel: 07071 29-85283

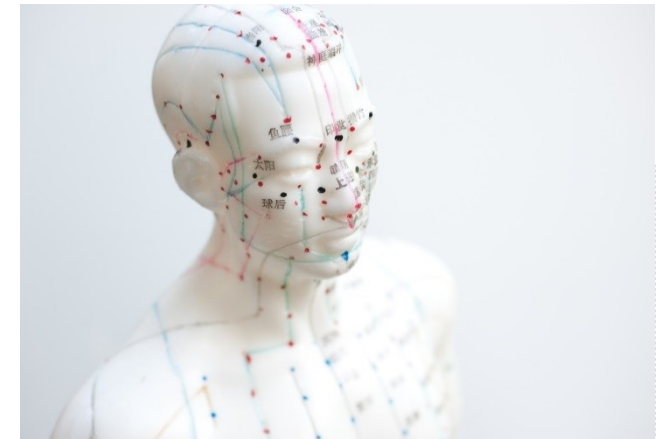
Montag und Mittwoch 10 - 12 Uhr

Dienstag und Donnerstag 13 - 15 Uhr

Interprofessionelle Versorgung



Wirksamkeit von Akupunktur bei Personen mit erhöhtem Stressniveau



Sehr geehrte Interessentin, sehr geehrter Interessent,

es ist bekannt, dass chronischer Stress (d.h. länger als 3 Monate andauernd) ein Risikofaktor für die körperliche und seelische Gesundheit darstellt.

Erste Studien deuten darauf hin, dass Akupunktur sich positiv auf die Stressverarbeitung auswirkt. Mit dieser Studie möchten wir hierzu neue Erkenntnisse gewinnen.

Ziel dieses Projektes ist es, die Wirksamkeit von Akupunktur bei Personen mit chronischem Stress zu untersuchen.

Wenn Sie das Gefühl haben, besonders stark gestresst zu sein und an der Behandlung mit Akupunktur durch eine/n ausgebildeten Akupunktur/in interessiert sind, möchten wir Sie einladen, an unserer Studie teilzunehmen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie dieses Vorhaben durch Ihre Teilnahme unterstützen!

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. med. Stefanie Joos
Ärztliche Direktorin

Was beinhaltet die Studienteilnahme?

Wenn wir bei Ihnen eine entsprechend hohe Stressbelastung nachweisen, können Sie an der Studie teilnehmen. Dabei besteht die Möglichkeit, eine Akupunktur-Behandlung durch eine/n ausgebildeten Akupunktur/in (Zusatzbezeichnung Akupunktur der Ärztekammer oder im Besitz der gleichen Anzahl an Ausbildungsstunden) zu erhalten.

Neben den vorgesehenen 10 Terminen für Akupunkturbehandlungen gibt es zusätzlich drei Studientermine. Einen vor der Behandlung, einen zum Ende der Behandlung und einen nach drei Monaten. Bei diesen Studienterminen werden Fragebögen beantwortet. Zusätzlich werden Blut-, Speichel- und Urinproben abgenommen und ihre Herzratenvariabilität mittels EKG aufgezeichnet.

Können Sie an dem Projekt teilnehmen?

Sie können teilnehmen, wenn Sie mindestens 18 Jahre alt sind und nachweisbar (mittels Fragebogen) unter einer erhöhten Stressbelastung leiden.

Leider können Sie nicht an der Studie teilnehmen, wenn Sie aktuell an einer psychiatrischen Erkrankung leiden, Angst vor Nadeln haben oder die deutsche Sprache nicht ausreichend verstehen.

Wie läuft diese Studie ab?

Zunächst möchten wir telefonisch anhand eines Kurzfragebogens (Beantwortung in ca. 10 min) Ihre aktuelle Stressbelastung ermitteln. Wenn das Ergebnis einen für den Einschluss ausreichend hohen Wert ergibt, kann der erste Studientermin mit Ihnen vereinbart werden.

Bei diesem Termin werden Sie per Zufallsprinzip in eine der drei Studiengruppen eingeteilt: In der Akupunkturgruppe erhalten Sie 10 Akupunktursitzungen nach den Prinzipien der Traditionellen Chinesischen Medizin. In der SHAM-Akupunkturgruppe werden ebenfalls 10 Sitzungen durchgeführt, wobei diese nicht der Methode der Traditionellen Chinesischen Medizin entsprechen. Die dritte Gruppe ist eine Kontrollgruppe, die zunächst keine Behandlung erhält. Nach Abschluss der Studie haben auch die Teilnehmer dieser Gruppe die Möglichkeit, eine Akupunktur-Behandlung zu erhalten.

Die Akupunktur-Termine finden im Institut für Allgemeinmedizin und Interprofessionelle Versorgung in Tübingen statt.

Was haben Sie von Ihrer Teilnahme?

Mit Ihrer Teilnahme haben Sie die Möglichkeit, kostenfrei eine Akupunkturbehandlung zu erhalten.

Durch die Auswertung der Fragebogen können Sie Informationen zu Ihrer Stressbelastung erhalten.

Außerdem helfen Sie, neue Erkenntnisse zur Wirksamkeit von Akupunktur bei der Behandlung von Personen mit chronischem Stress zu gewinnen.